

## Erster virtueller Networking-Abend im Rahmen der Veranstaltungsreihe

### Digitalisierung – Lernen aus Corona

**24. Juni 2020**  
**19:00 – 20:30 Uhr**

Virtuelle Konferenz

Noch befinden wir uns mitten in der durch Covid-19 ausgelösten Ausnahmesituation und sehen unsere Gesellschaft mit vorher nicht gekannten Herausforderungen und Einschränkungen konfrontiert – im beruflichen sowie privaten Umfeld. Doch Krisen sind auch immer ein Wendepunkt. Sie erlauben es, alte Gewohnheiten und Gegebenheiten zu hinterfragen, Chancen zu ergreifen und Neues entstehen zu lassen. Der Schub in der Digitalisierung Deutschlands ist hierfür ein gutes Beispiel.

Nach der ersten Phase der Neuorganisation im Anblick der Krise ist gerade unter dem Eindruck der noch anhaltenden Maßnahmen gegen die Pandemie der Zeitpunkt gekommen, Lehren aus dieser außergewöhnlichen Zeit für die Zukunft ziehen und Weichen für die Zukunft zu stellen. Dabei ist es wichtig, einen differenzierten Blick zu wahren und die Implikationen, positive und negative, aus der veränderten Lebenssituation und ihren gesellschaftlichen Konsequenzen zu prüfen: Welche neuen Angewohnheiten und Verfahrensweisen wollen wir auch zukünftig beibehalten? Welche davon nicht? Was hat uns die Zeit der Corona-Krise gelehrt? Was bedeutet das für die Digitalisierung? Wo besteht kurzfristig, wo mittelfristig Handlungsbedarf?

Hierzu organisiert der MÜNCHNER KREIS eine Veranstaltungsreihe, durch die der virtuelle Austausch zu Lehren aus der Corona-Krise ermöglicht werden soll. In einem digitalen Forum werden in 90-minütigen Terminen fokussierte Themen aus der digitalen Welt durch kurze Impulsvorträge motiviert und anschließend diskutiert. Langfristig sollen die daraus gewonnenen Ergebnisse dieser Einzel-Events in ein aggregierendes Thesen-Papier einfließen, welches Orientierung bietet hinsichtlich der wichtigsten Lehren aus der Corona Zeit.

In diesem Sinne laden wir Sie ein zur ersten Veranstaltung der Reihe mit dem Thema:

### **Corona und die IKT-Infrastruktur – Erfahrungen und Herausforderungen**

Unsere IKT-Infrastruktur ist durch die durch Covid-19 ausgelöste, beinahe flächendeckende Umstellung auf „remote“ Arbeit, Online-Bildung, etc. schlagartig noch tiefer in unser Bewusstsein katapultiert worden. Wir erleben jeden Tag sehr anschaulich, welchen Wert stabile, performante Netze und Kommunikations-Dienste haben – sie stellen wirklich eine, wenn nicht die Basis dar, auf der das gesellschaftliche, wirtschaftliche und soziale Leben trotz der Corona-bedingten Beschränkungen weitergeht.

Die Corona-Krise ist also im Sinne eines „Last- und Performance-Tests“ eine Gelegenheit, die Erfahrungen mit unseren Netzen und Diensten systematisch auszuwerten und abzuleiten, welche Weiterentwicklungen notwendig sind. Wo sind die Netze noch nicht stabil? Wo liegen Schwachstellen auf dem Weg in die Wohnungen, Schulen und Büros? Welche Dienste müssen die modernen Netze unterstützen? Welche Verhaltensänderungen werden nachhaltig neue Anforderungen stellen? Welchen Einfluss haben die Erkenntnisse auf andere Industriezweige?



## PROGRAMM

### **Erster virtueller Networking-Abend im Rahmen der Veranstaltungsreihe: „Digitalisierung - Lernen aus Corona“**

#### **Corona und die IKT-Infrastruktur – Erfahrungen und Herausforderungen**

24. Juni 2020

Virtuelle Konferenz

**19:00 Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Michael Dowling, Universität Regensburg und MÜNCHNER KREIS  
Sigurd Schuster, Nokia und MÜNCHNER KREIS

**19:10 Impuls: Kundenverhalten während des Lockdowns**

Nils Stamm, Telekom Deutschland GmbH

**19:20 Impuls: Dienste, Netzlast und Implikationen – ein globaler Blick**

Josef Urban, Nokia Bell Labs

**19:30 Impuls: Einfluss von Covid 19 auf die Telekommunikationsindustrie**

Jörg Borowski, Detecon International GmbH

**19:40 Panel**

Dr. Iris Henseler-Unger (Moderation)  
Dr. Thomas Mannmeusel, Webasto Group  
Ralf Pichler, Detecon International GmbH  
Dr. Hermann Rodler, M-net Telekommunikations GmbH  
Nils Stamm, Telekom Deutschland GmbH  
Josef Urban, Nokia Bell Labs

**20:20 Zusammenfassung**

Sigurd Schuster, Nokia und MÜNCHNER KREIS



## Veranstaltungsinformationen

### Erster virtueller Networking-Abend im Rahmen der Veranstaltungsreihe: „Digitalisierung - Lernen aus Corona“

#### Corona und die IKT-Infrastruktur – Erfahrungen und Herausforderungen

24. Juni 2020, 19:00 – 20:30 Uhr

Virtuelle Konferenz

- Veranstalter:** MÜNCHNER KREIS e.V.  
Tal 16, 80331 München, Tel. +49 89 223238  
Fax +49 89 225407, [office@muenchner-kreis.de](mailto:office@muenchner-kreis.de)
- Anmeldung:** Bis 24. Juni 2020 unter [www.muenchner-kreis.de](http://www.muenchner-kreis.de)
- Teilnehmergebühr:** Die Teilnahme ist kostenfrei.  
Wir werden Ihnen den Anmeldelink rechtzeitig im Vorfeld der Veranstaltung zukommen lassen. Eine Lizenz ist nicht notwendig.
- Stornierung:** Bitte setzen Sie sich im Fall der Stornierung Ihrer Teilnahme unter [office@muenchner-kreis.de](mailto:office@muenchner-kreis.de) mit uns in Verbindung, damit wir Ihren Platz wieder freigeben können.
- Datenschutz:** Die Teilnehmer erklären sich mit ihrer Anmeldung damit einverstanden, dass die von ihnen existierenden personenbezogenen Daten zur Organisation dieser Veranstaltung verwendet werden dürfen. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nicht; die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden beachtet. Nähere Informationen auch unter [www.muenchner-kreis.de/datenschutz.html](http://www.muenchner-kreis.de/datenschutz.html). Während der Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen gemacht, die für die Arbeit der Veranstalter verwendet werden und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit auf deren Webseiten veröffentlicht und an Medienvertreter weitergegeben werden können. Mit ihrer Anmeldung erklären sich die Teilnehmer hiermit einverstanden.